



PFARREI
HL. CHRISTOPHORUS
SCHÖNENBERG-KÜBELBERG



Pfarrblatt Nr.: 5/2026 vom 30.05.2026 bis 28.06.2026



Bild: Sylvio Krüger In: Pfarrbriefservice.de

Fronleichnam – corpus Christi mysticum

Fronleichnam ist ein Fest des corpus Christi mysticum. Das meint nach ganz altem Sprachgebrauch den Leib Christi, den wir bei der Kommunion empfangen, aber auch den Leib Christi, der wir sind und durch die Kommunion werden. Wie es unübertroffen Augustinus in seiner Predigt an die Neugetauften ausgedrückt hat (sermo 272): „Wenn ihr ... selbst der Leib Christi seid und seine Glieder, dann liegt euer eigenes Geheimnis auf dem Tisch des Herrn. Dann empfangt ihr euer eigenes Geheimnis ... Seid, was ihr seht, und empfangt, was ihr seid: Leib Christi.“ Die Kommunion bei der Feier der Eucharistie dieses Tages hat daher als Ausdruck der Communio eine große Bedeutung. Es ist darüber hinaus zu überlegen, ob nicht sogar die Gemeinschaft noch stärker zum Ausdruck gebracht werden könnte, wenn man gemeinschaftlich mit anderen Gemeinden feiert – sei es in einer Kirche der beteiligten Gemeinden oder an einem zentralen Ort. ...

Wenn Fronleichnam ein Fest ist, an dem wir zeigen, aus welcher Mitte wir leben, und bei dem wir andere schauend teilnehmen lassen, dann liegt es eigentlich nahe – auch vom Ursprungsgedanken dieses Festes herkommend (dem letzten Mahl Jesu mit seinen Freunden) –, zu Formen eines anschließenden Essens und Trinkens einzuladen, etwa zu einem gemeinsamen Mittagstisch, Kaffee oder Grillnachmittag o.ä., in denen die Gemeinschaft zum Ausdruck kommt. Mit solch einer Art Pfarrfest könnte Fronleichnam ein Gegenstück zur „Kirchweih“ werden: Ein Fest, in dem die Gemeinde ihre Stiftung, ihr Wesen, aber auch ihren Auftrag zum Ausdruck bringt – und dazu (etwa im Stadtteil) einlädt: Kommt und seht! Und seht nicht nur, sondern: Kommt und schmeckt! ...

UNSERE GOTTESDIENSTE VOM 30. MAI 2026 BIS 28. JUNI 2026

Samstag, 30. Mai: Marien-Samstag

In allen Messen: Salzweihe

Kollekten: Für die Pfarrei

15.00	Ohmbach	Taufe (Ka) Spendung des Taufsakramentes an Johann Busch aus Ohmbach
17.00	Elschbach	Messfeier (Ka) am Vorabend für die Pfarrei
18.30	Brücken Fahrdienst	Messfeier (Ro) am Vorabend

Sonntag, 31. Mai: Hochfest – Dreifaltigkeitssonntag

In allen Messen: Salzweihe

Kollekten: Für die Pfarrei

10.30	Waldmohr	Messfeier (Ki) Feier der Jubelkommunion
10.30	Sand Fahrdienst	Messfeier (Ka) für Hubert Müller (1. Sterbeamt) für Müller Beate (Jgd.)

Mittwoch, 03. Juni: Gedenktag – Hl. Karl Lwanga und Gefährten

8.30	Kübelberg	Messfeier (Ka)
15.30	Schönenberg	Wortgottesfeier (PM) im cts-Seniorenhaus

Donnerstag, 04. Juni: Hochfest des Leibes und Blutes Christi - Fronleichnam

10.00	Breitenbach	Messfeier (Ka/Ro/Ki) zu Fronleichnam mit Prozession und anschl. Pfarrefest
-------	-------------	--

Samstag, 06. Juni: Gedenktag – Hl. Norbert von Xanten

Kollekten: Für die Pfarrei

17.00	Dunzweiler	Messfeier (Ka) am Vorabend für die Pfarrei
18.30	Ohmbach	Messfeier (Ka) am Vorabend

Sonntag, 07. Juni: 10. Sonntag im Jahreskreis

Kollekten: Für die Pfarrei

9.00	Waldmohr	Messfeier (Ro) für Alois Weis
10.30	Sand Fahrdienst	Messfeier (Ro) für Lorenz Burkhardt (Jgd.) für Raimund Lothschütz (Jgd.) für Heidi Orfey für Hermann Metzger und für Schwester Laudica (Jgd.)
12.00	Waldmohr	Taufe (Ro) Spendung des Taufsakramentes an Thilda Schmidt aus Waldmohr

Mittwoch, 10. Juni:

8.30	Kübelberg	Messfeier (Ro)
15.30	Schönenberg	Messfeier (Ka) im cts- Seniorenhaus

Donnerstag, 11. Juni: Gedenktag – Hl. Barnabas

18.00	Waldmohr	Herz-Jesu-Andacht
18.30	Waldmohr	Messfeier (Ro)

Freitag, 12. Juni: Hochfest – Heiligstes Herz Jesu

18.30	Schmittweiler	Messfeier (Ka) für Martha Hoppe für Gerhard Krupp für Marlies Bonaventura
-------	---------------	---

Samstag, 13. Juni: Gedenktag – Unbeflecktes Herz Mariä

Kollekten: Für die Pfarrei

17.00	Elschbach	Messfeier (Ka) am Vorabend
18.30	Breitenbach	Messfeier (Ka) am Vorabend für die Pfarrei

Sonntag, 14. Juni: 11. Sonntag im Jahreskreis

Kollekten: Für die Pfarrei

9.00	Brücken Fahrdienst	Messfeier (Ka) für Elfriede Klein und Marianne Roth (von J.P.)
10.30	Sand Fahrdienst	Messfeier (Ka) für Ruprecht Alt (Jgd.) und für Heinz Steffen für Emil Leis, Georg Lieb, Barbara Fehn und verst. Angehörige
10.30	Dunzweiler	Ökumenischer Gottesdienst zum Ägidiusfest

Mittwoch, 17. Juni:

8.30	Kübelberg	Messfeier (Ka)
------	-----------	-----------------------

Donnerstag, 18. Juni:

18.30	Waldmohr	Messfeier (Ki) für die Verstorbenen der Familien Roth und Krauter
-------	----------	--

Freitag, 19. Juni: Gedenktag – Hl. Romuald

18.30	Schmittweiler	Messfeier (Ka)
-------	---------------	-----------------------

Samstag, 20. Juni: Marien-Samstag

Kollekten: Für die Pfarrei

17.00	Dunzweiler	Messfeier (Ka) am Vorabend
18.30	Ohmbach	Messfeier (Ka) am Vorabend

Sonntag, 21. Juni: 12. Sonntag im Jahreskreis

Kollekten: Für die Pfarrei

10.30	Waldmohr	Hl. Messe mit Spendung des Firmsakramentes durch Generalvikar Markus Magin mitgestaltet vom Taizéchor Kollekte: Diaspora Opfer
10.30	Sand Fahrdienst	Messfeier (Ki) für die Pfarrei für Bertha und Helene Geyer für Pfarrer Heinrich Streb (Jgd.)

Mittwoch, 24. Juni: Hochfest – Geburt des Hl. Johannes des Täufers

8.30	Kübelberg	Messfeier (Ka)
------	-----------	-----------------------

Donnerstag, 25. Juni:

18.30	Waldmohr	Messfeier (Ka)
-------	----------	-----------------------

Freitag, 26. Juni: Gedenktag – Hl. Josefmaria Escrivà de Balaguer

18.30	Sand	Messfeier (Ka) für die Verstorbenen des letzten Monats
-------	------	--

Samstag, 27. Juni: Gedenktag – Hl. Hemma von Gurk

Kollekten: Für die Pfarrei

17.00	Elschbach	Messfeier (Ka) am Vorabend für Pfarrer Heinrich Streb
18.30	Breitenbach	Messfeier (Ki) am Vorabend für die Pfarrei für Hildegunde Bickelmann (Sterbeamt)

Sonntag, 28. Juni: 13. Sonntag im Jahreskreis

Kollekten: Für die Pfarrei

10.30

Brücken
Fahrdienst

Messfeier (Ka)

Feier der Jubelkommunion für die
Gemeinden Brücken/Ohmbach und
Kübelberg/Dunzweiler und
Elschbach/Sand

10.30

Sand
Fahrdienst

Messfeier (Ki)

für Klemenz Baatz (Jgd.) und
für Regina Krupp

Zelebranten:

Pfr. Michael Kapolka (Ka)
Pfr. Otto Kiel (Ki)

Pfr. Dr. Robert Maszkowski (Ro)
Gemeindereferentin Christine Pappon (Pa)

Leiter/-innen der Wortgottesfeiern:

Dorothea Krupp (DK)
Theresia Lanzer (TL)
Sr. Maria Regina OCD (SMR)

Monika Krupp (MK)
Anne Pauly-Mohrbacher (PM)
Marianne Weber (MW)



PFARREI HL. CHRISTOPHORUS
SCHÖNENBERG-KÜBELBERG



Hochfest des Leibes und Blutes Christi

FRONLEICHNAM

**Herzliche Einladung zum
Festgottesdienst mit Prozession
in St. Jakobus, Breitenbach**

AM 04. JUNI 2026 UM 10.00 UHR

MIT ANSCHLIESSENDEM PFARRFEST

**Bitte nutzen Sie die Parkplätze in der Ortsmitte.
Gerne können sie mit unserem Bus-Transfer zur Kirche fahren.**

FIRMUNG 2026

In unserer Pfarrei haben sich folgende Jugendliche auf die Firmung vorbereitet:

aus Breitenbach: Fabian Bickelmann,
Jens Heintz,
Finja Lothschütz,
Amy Müller

aus Brücken: Johanna Heyd,
Amèlie Lang,
Phil Savelkouls,
Dean Vata,
Kristel Vata

aus Dittweiler: Jakob Bernhard,
Lucas-René Roth

aus Elschbach: Luca Appel-Weinrank

aus Kübelberg: Mailo Buser,
Oliver Faas,
David Pfaff,
Emma Wemmert

aus Miesau: Adrian Schill

aus Schmittweiler: Logan Anderson,
Jonathan Knab

aus Schönenberg: Maximilian Kolberg,
Jonas König

aus Waldmohr: Leni Pahnke

Die Firmung wird am Sonntag, 21. Juni 2026 um 10.30 Uhr in der St. Georg-Kirche Waldmohr gespendet. Firmspender ist Generalvikar Markus Magin.

Wir wünschen allen Firmlingen Gottes Segen und einen schönen Festtag.

... und allen Pfarreiangehörigen, denen Frieden auf dem Herzen liegt.

Schon die erste Botschaft des Papstes Leo XIV (08.05.2025) griff nicht nur das immer aktuelle Bedürfnis der leidenden Menschheit auf, sondern er wies auch die Kirche und alle Völker auf den Frieden hin, den Christus gibt. „Dies ist der Friede des auferstandenen Christus', ein unbewaffneter und entwaffnender Friede, demütig und beharrlich. Er kommt von Gott, dem Gott, der uns alle bedingungslos liebt“. Seinen Wunsch, dass der Frieden des HERRN in unsere Herzen eingeht, die Familien erreicht und alle Menschen berührt und angenommen wird, wiederholt und betont der Papst immer wieder.

Die Quelle des Rufens nach Frieden liegt für die Christen bei Jesus Christus und gehört zu den wichtigen Pfeilern der Osterbotschaft. Als ER plötzlich bei den Aposteln, trotz verschlossener Türen, erschienen ist, verkündete und hinterließ ER ihnen seinen Frieden, den die Welt nicht geben kann: „Der Friede sei mit euch“!

Die Gemeinschaft der Kirche, versammelt im Abendmahlssaal, empfing das Wort und die Kraft Jesu (vgl. Joh 20,19-31). **In jedem Empfänger des Ostergeschehens begann die Wandlung der bisherigen Anschauungen und Vorstellungen.** Nicht mehr Zweifel an der Gegenwart Jesu, keinerlei Enttäuschung über die Gleichgültigkeit der Vielen oder Angst vor der Gewalt des Hasses wird sie anhalten, sondern sie werden aus Jesus selbst Mut, Versöhnung und Frieden schöpfen.

Die Apostel und die anderen Gläubigen, begegnen dem Gekreuzigten und Auferstandenen Jesus. Er zeigt seine Wunden an seinen Händen und Füßen und an seiner Seite, und lässt sich erkennen als ihr HERR und ihr GOTT. Seine Kirche feiert IHN und empfängt weitere Gaben, die den Frieden von Grund auf stiften und fördern: das **Versöhnungssakrament**, das die Harmonie in der Menschenseele wieder herstellt und die **Eucharistie**, die Zwiespalt und Abneigung zunichtemacht und die Grenzen zwischen Gott und den Gläubigen überwinden. **Beide Sakramente nähern uns Christus an und lassen uns seinen Frieden zutiefst empfangen, da der Friede im Herzen des Menschen beginnt und wir durch die Sakramente befähigt sind, in Gottes Frieden zu leben.** Dieser Frieden entsteht dadurch, dass alle, die diese beiden Sakramente empfangen, Anteil erhalten an Jesus Christus selbst.

Friede muss gelebte Wirklichkeit sein! Zuerst selbst erneuert und gestärkt können wir fruchtbar das Ostergeschehen – die **hl. Messen** – feiern, in

denen wir zu den Empfängern der mutmachenden Worte werden: „Friede sei mit euch“ und „Gehet hin in Frieden“. Wir sind doch Erben, ja Eigentümer der Osterbotschaft und der Osterbeauftragung, die die zitierten Worte beinhalten. **So würden unsere Friedensbemühungen in Frage gestellt, wenn wir die wichtigste Quelle des Friedens vernachlässigen bzw. nicht zum festen Lebensthema machen würden. Und umgekehrt, in der Feier der hl. Messe, treten wir vor Christus stellvertretend für alle und für die ganze Welt ein – in den Anliegen und Nöten unserer Zeit.**

Der hl. Papst Johannes Paul II. hat in seiner Botschaft zur Feier des Weltfriedentages 2004 geschrieben: „Für uns Christen ist die Aufgabe, uns selbst und die anderen zum Frieden zu erziehen, ein Wesenszug unserer Religion. Den Frieden zu verkünden, bedeutet nämlich für den Christen Christus, der 'unser Friede ist' (Eph 2,14), und sein Evangelium, das 'Evangelium vom Frieden' (Eph 6,15), zu verkündigen, als auch alle an die Seligpreisung zu erinnern, 'Friedensstifter' zu sein (vgl. Mt 5,9). Er sagte weiter: „Es gibt keinen Frieden ohne Versöhnung!“ und „Der Christ weiß, dass die Liebe der Grund ist, weshalb Gott mit dem Menschen in Beziehung tritt. Und ebenso ist es die Liebe, die Gott sich als Antwort vom Menschen erwartet“. Das Alles sind Bestandteile der hl. Messe und unsere Teilnahme an ihr ist der höchste Ausdruck unserer Liebe zu Gott und den Nächsten, und unseren Bemühungen um Frieden.

Der Frieden ist eine universale Verantwortung. Bestimmt sind Apelle und Manifeste wichtig; Veranstaltungen und Kundgebungen können etwas Gutes bewegen; selbstverständlich sind auch Gebetsanliegen, verschiedene Gottesdienstarten und Andachten für den Frieden unverzichtbar, aber für alle Christen, **insbesondere für Katholiken, ist die geschenkte Versöhnung im Beichtsakrament und die Vereinigung mit dem göttlichen Friedensfürsten in der Heiligen Kommunion der absolute Nährboden, auf dem der Frieden Christi wächst** und sich daraus verbreitet. Fehlen sie in unserer Glaubenspraxis, können wir den erwarteten Frieden leider vergeblich suchen, evtl. nur einzelne Früchte pflücken, die ausschließlich dank Gottes Wirken entstehen.

Von daher wird erst dann verständlich, warum und wie wir an verschiedenen Initiativen, Aktionen und Gebeten teilnehmen können. Wir sind Jünger und Jüngerinnen Christi. Wir versammeln uns allerdings zuerst bei IHM und nehmen seinen Frieden mit hinein. Christus gibt uns die Richtung an und geht uns voraus. So können wir eine Brücke bauen zwischen dem Frieden Christus und der von Chaos geprägten Welt.

Pfr. Robert mit Friedensgruß

HUNGERMARSCH 2026

Bei herrlichem Wetter fand am Sonntag, 26. April 2026 der 45. Hungermarsch statt. Über 30 Wanderer und eine Radfahr-Gruppe der KJG Kübelberg trafen sich am Grillplatz „Dicke Eiche“ in Brücken zu einem Waldgottesdienst. Dieser wurde vom Hungermarschteam und Dekan Michael Kapolka gestaltet, sowie von Armin Blon mit seiner Gitarre musikalisch begleitet. Nach Abschluss der Wanderung konnten sich alle beim gemütlichen Beisammensein im Pfarrheim Brücken an einem reichhaltigen Kuchenbuffet und leckerem Gegrilltem stärken.



Das bisherige Spendenergebnis liegt bei 9.091 €. Erfahrungsgemäß gehen in den nächsten Wochen noch Spenden auf unser Spendenkonto direkt ein.

Ein herzliches Dankeschön an alle Helfer, die zum Gelingen des Tages beigetragen haben. Ein besonders großer Dank an alle Spender die unseren Missionaren Karl Schaarschmidt und Andreas Krupp sowie Pater Franklin in Indien damit einen großen Dienst erweisen.

Gerne kann weiterhin auf folgendes Konto gespendet werden:

Spendenkonto „Hungermarsch“

Kontoinhaber:	Pfarrei und Kirchengemeinde Hl. Christophorus
Verwendungszweck:	Hungermarsch 2026 + Name Spender
Kreissparkasse Kusel	IBAN: DE36 5405 1550 0054 0023 99
	BIC: MALADE51KUS

MAIANDACHT 2026

Am Mittwoch, 06.05.2026 haben wir die Maiandacht unserer Pfarrei Hl. Christophorus in der St. Georg Kirche in Waldmohr gefeiert. Jedes Jahr stellt eine andere Kirchengemeinde aus unserer Pfarrei die Andacht zu Ehren Mariens. Die Frauen aus den Gemeinden Breitenbach, Schmittweiler und Waldmohr haben die Andacht zusammengestellt und die Gläubigen haben mit Gesang und Gebeten die Gottesmutter Maria geehrt. Wir haben auch ihre Fürsprache und ihren Segen für uns, für Mitchristen und den Frieden erbeten.



Im Anschluss an die Andacht trafen wir uns noch zu einem gemütlichen Zusammensein im St. Georgshaus!

Vielen Dank für Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

Ökumenisches Friedensgebet

Herzliche Einladung zu den ökumenischen Friedensgebeten:

- Jeden Dienstag um 18.30 Uhr in der Prot. Kirche (Zum Krämel) in Brücken.
- Jeden Sonntag um 12.00 Uhr auf der Treppe zum Rathaus (Rathausstraße) in Schönenberg.

VERSTORBENE



Bild Christiane Raabe

In der Hoffnung auf Auferstehung
sind aus unserer Pfarrei
vorausgegangen:

12.04.2026: Gerhard Krupp aus Waldziegelhütte im Alter von 73 Jahren

14.04.2026: Harry Bauerfeld aus Sand im Alter von 77 Jahren

15.04.2026: Tadeusz Najda aus Sand im Alter von 102 Jahren

21.04.2026: Hubert Müller aus Kübelberg im Alter von 90 Jahren

22.04.2026: Maria Anna Klewes aus Ohmbach im Alter von 82 Jahren

23.04.2026: Karl Löhfelms aus Schönenberg im Alter von 80 Jahren

05.05.2026: Richard Kopp aus Waldmohr im Alter von 90 Jahren

12.05.2026: Rolf-Dieter Schwarz aus Brücken im Alter von 81 Jahren

Gedenken wir der Verstorbenen bei der Hl. Messe und im Gebet

NACHRICHTEN DER PFARREI

MESSINTENTIONEN ZUR WEITERLEITUNG IN DIE MISSION WURDEN BESTELLT FÜR:

2 Heilige Messen für Matthias Trautmann

5 Heilige Messen für Franz Josef Geimer

2 Heilige Messen für Alois und Helene Geimer

3 Heilige Messen für Helmut Hemmer

1 Heilige Messe für Brigitte und Günther Scherschel

1 Heilige Messe für Lothar Schumacher

1 Heilige Messe für die Verstorbenen der Familien Scherschel und Hedrich

1 Heilige Messe für die Muttergottes der immerwährenden Hilfe

1 Heilige Messe für Maria Müller, Rosa Beyer und Katharina Ditscher

Messintentionen für die Mission können zu den Öffnungszeiten im Pfarrbüro bestellt werden.



28. Juni 2026 um 9.30 Uhr
Langenbacher Flugplatz

Im Anschluss: Verweilen beim Flugplatzfest!



Wir freuen uns auf Euch!

Mitfahrgelegenheit gesucht? Gerne
beim jeweiligen Pfarramt melden!

Hier geht's zur
Wegbeschreibung!



SENIORENCREIS ELSCHBACH

Das nächste Treffen findet am Donnerstag, 25. Juni 2026 um 14.30 Uhr im Pfarrhaus in Elschbach statt. Herzliche Einladung!

ÄGIDIUSFEST IN DUNZWEILER

In diesem Jahr laden wir zu einem **Ägidius-Fest** rund um die Kirche in Dunzweiler ein!

Das Fest trägt einen besonderen Charakter, da die Kirche St. Ägidius in absehbarer Zeit profaniert werden wird. Umso mehr möchten wir diesen Tag nutzen, um noch einmal gemeinsam rund um unsere Kirche zusammenzukommen, Erinnerungen zu teilen und Gemeinschaft zu erleben.

Neben dem **ökumenischen Gottesdienst** erwarten die Besucherinnen und Besucher **Mittagessen** mit Holzkohle-Grillhähnchen (nur im Vorverkauf erhältlich!), weitere Speisen sowie **Kaffee & Kuchen** am Nachmittag.

Für das Kuchenbuffet freuen wir uns außerdem über **Kuchenspenden!** Wer einen Kuchen beisteuern möchte, melde sich bitte bei Stephanie Thul (0178 - 4 55 39 22 per Anruf oder WhatsApp).

Wir freuen uns auf viele Gäste und ein besonderes gemeinsames Fest rund um St. Ägidius!

Ägidius-Fest
- rund um die Kirche -

Dunzweiler

10.30 Uhr ökumen. Gottesdienst

Mittagessen
Holzkohle-Grillhähnchen
Vorverkauf erforderlich!
weitere Speisen auf dem Fest erhältlich

ab 13.30 Uhr Kaffee & Kuchen

14. Juni 2026
Kath. Kirche St. Ägidius

Grillhähnchen-Bons erhältlich vom **18.05 bis 05.06.26**
½ Grillhähnchen mit Brötchen **7,50€**
½ Grillhähnchen mit Pommes **9,50€**

► **Pfarrbüro Hl. Christophorus, Kübelberg**
► **Ralf Klotz, Brunnenstraße 11, Dunzweiler**

Es laden ein: und **SPD DUNZWEILER**

SENIORENCAFÉ IM VALENTINSHAUS

Herzliche Einladung an alle Senioren zum nächsten Seniorencafé im Valentinshaus in Kübelberg.

Termin: Donnerstag, 18. Juni um 15:00 Uhr

Bei Kaffee und Kuchen gibt es ein kleines Programm und viel gemütliches Beisammensein.

Wir freuen uns, wenn Sie dabei sind!

Dieses Mal wird uns eine Sicherheitsberaterin für Senioren besuchen. Sie wird uns für die Gefahren sensibilisieren, denen wir an Haustür und Telefon ausgesetzt sind. Es erwartet uns ein interessanter Vortrag über die Betrugsmaschen von Enkeltrickbetrügern, falschen Polizeibeamte und vieles mehr.

KATHOLISCHE ÖFFENTLICHE BÜCHEREI KÜBELBERG

LESESOMMER 2026



Auch wir sind wieder mit dabei!

Mitmachen können alle Kinder zwischen 6 und 16 Jahren, die schon lesen können.

Ab jetzt anmelden –
Anmeldungen sind in der Bücherei
oder auf unserer Homepage
www.bibkat.de/kob-kubelberg
erhältlich

**Eröffnungsveranstaltung am
13.6.2026 um 14 Uhr**

KÖB St. Valentin, Kirchengasse 4
Kübelberg

NEUGESTALTUNG DER SPIELBEREICHE IM FLUR DER KITA ST. VALENTIN

Die Kinder und das Team der KiTa freuen sich über eine gelungene Neugestaltung ihres Flurbereiches. Möglich gemacht wurde dies durch die großzügige Unterstützung der Erika und Wolfgang Hutzel Stiftung, bei der sich die Einrichtung herzlich bedanken möchte.



Die bislang schon seit vielen Jahren genutzten Spielbereiche sind von der Ausstattung her in die Jahre gekommen und konnten mit Hilfe der Spende eine „Rundumerneuerung“ erfahren. Entstanden sind nun lebendige Spiel- und Lernorte für die Kinder. Die neu eingerichtete Lesecke, mit einer gemütlichen Couch zum Verweilen, lädt ein zum Schmökern und Entspannen.

Auch die neue Bauecke begeistert die Kinder jeden Tag aufs Neue. Mit modernen Spielpodesten bietet sie vielfältige Möglichkeiten zum Konstruieren, Ausprobieren und kreativen Gestalten.

Ein weiterer wichtiger Bestandteil der Umgestaltung ist die neue Bodenfläche in der Lesecke und im Rollenspielbereich. Diese wurde mit rutschhemmenden und gleichzeitig wärmenden Matten ausgestattet, die für mehr Sicherheit und Komfort sorgen.

Die KiTa bedankt sich von Herzen bei der Stiftung für diese wertvolle Unterstützung. Durch die Spende konnten nicht nur die Räumlichkeiten verschönert, sondern auch neue pädagogische Impulse gesetzt werden, die den Alltag der Kinder nachhaltig bereichern.

SPENDENEINGANG

Projekt	Ort	Spendenbetrag
Kirche	Waldmohr	16 €
Kirche	Elschbach	50 €, 100 €, 65 €, 25 €
Pfarrheim	Elschbach	100 €
Jugendheim	Kübelberg	30 €

REDAKTIONSMELDUNGEN:

Das nächste Pfarrblatt erscheint in der Zeit vom 27.06.2026 bis 16.08.2026
Redaktionsschluss: 08.06.2026

FERIEN-ÖFFNUNGSZEITEN DES PFARRBÜROS

Während der Sommerferien ändern sich die Öffnungszeiten des Pfarrbüros wie folgt:

Montag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag: 9.00 – 12.00 Uhr

Dienstag 16.00 – 18.00 Uhr

Donnerstags nachmittags bleibt das Pfarrbüro geschlossen!

AUS DEM BISTUM SPEYER

ORGELSPIEL UND CHORLEITUNG LERNEN

Einfach nur Orgel lernen oder in einer Ausbildung neben Schule oder Beruf in die Welt der Kirchenmusik eintauchen - am Bischöflichen Kirchenmusikalischen Institut im Bistum Speyer ist für jede/n etwas dabei.

Drei verschiedene Ausbildungsgänge, die man neben Schule oder Beruf besuchen kann, hat das Institut zu bieten: Wer in das Orgel- und Klavierspiel einsteigen möchte, besucht den Grundkurs, der an 13 Unterrichtsorten über das Bistum verteilt angeboten wird. Wer Organist/in oder Chorleiter/in im Nebenberuf werden möchte, besucht den D-Kurs (2 Jahre) oder C-Kurs (3 Jahre) und bekommt darüber hinaus Einblicke in die Kirchenmusik in Fächern wie z.B. Musiktheorie, Liturgiegesang oder Chorleitung.

An den drei Ausbildungsorten kann man sich bei Informationsveranstaltungen zum Kursangebot informieren: in Kaiserslautern am Di 9.6.26, in Sankt Ingbert am Sa 13.6.26 und in Speyer am Mi 17.6.26. Weitere Infos zu Kontaktpersonen, Ortsangaben und Zeiten erhalten Sie unter www.bki-speyer.de oder Tel.: 06232/10093-20

Trauer-Liebe-Leben



Trauergruppe in Kusel

begleitet von Thomas Ehlhardt und Markus Arnold

Einen geliebten Menschen zu verlieren, verändert das Leben tiefgreifend. Trauer braucht Zeit, Raum und Verständnis.

Die Trauergruppe „Trauer-Liebe-Leben“ bietet hierfür einen geschützten Rahmen, in dem Betroffene gemeinsam Wege im Umgang mit dem Verlust finden können.

In einer vertrauensvollen Atmosphäre besteht die Möglichkeit, sich auszutauschen, Erinnerungen zu teilen oder auch einfach still dabei zu sein. Alles darf seinen Platz haben – Reden, Schweigen, Fragen, Tränen und Hoffnung.



WANN?

Einmal im Monat, jeden dritten Mittwoch im Monat um 18:00 Uhr



ERSTES TREFFEN

Mittwoch, den 17.06.2026



WO?

Remigiusbergstraße 10
66869 Kusel



Anmeldung

Um vorherige Anmeldung bis spätestens 10.06.2026 wird gebeten.

Diese ist möglich telefonisch über den

Ambulanten Hospiz- und Palliativen Beratungsdienst Westrich

Remigiusbergstraße 10

66869 Kusel

Telefon: 06381-9961147

oder per E-Mail an: hospiz.kusel@caritas-speyer.de



Sie sind nicht allein.

Gemeinsam kann der Weg
durch die Trauer ein Stück
leichter werden.

Jugendwoche 2026



Vom 04.10-07.10.

Bambergerhof,
Breitenbach

Für 12-15 Jährige

KjG/JUKI-Mitglieder: 40 Euro

Nichtmitglieder: 50 Euro

Zur Anmeldung:



Wir freuen uns auf
Dich

Du erreichst uns unter 06232/102-336 oder
kjg@bistum-speyer.de



DIE BIBEL MUSS AN DIE

frische Luft

BIBELTAGE IM BISTUM SPEYER ~ 10. - 21. 6. 26

Auf zum Turm!

Biblisches Feierabendpilgern

19. Juni 2026, 20:00 - 22:30 Uhr, Bexbach

Angesprochen sind Menschen, die abends gerne einmal ein Stück Weg gemeinsam mit anderen gehen möchten.

Der Rundweg hat 3 km und ist weitgehend flach.

Ziel ist der Höcherbergturm mit Sonnenuntergang und Mitbring-Picknick.

Mit dem Gastwirt wurde vereinbart, dass wir Essen mitbringen dürfen, jedoch die Getränke dort kaufen.

Auf der Homepage finden Sie noch mehr Veranstaltungen im Rahmen von "Die Bibel muss an die frische Luft" bistum-speyer.de/bibeltage



Termin:

Fr. 19. Juni 2026, 20:00 - 22:30 Uhr



Treffpunkt:

Parkplatz Gasthaus Höcherberg
66450 Bexbach



Barrierefreiheit:

Dieser Ort ist leider nicht barrierefrei, da wir im Wald pilgern.



Bitte mitbringen:

Eine Speise (Fingerfood) für das gemeinsame Picknick und etwas Geld für die Getränke



Anmeldung bis:

Keine Anmeldung notwendig - gerne spontan kommen.



Kontakt und Anmeldung:

Silke Stein
E-Mail: silke.stein@bistum-speyer.de
Telefon: 0151/14879888



BIBEL.
GLAUBE.
LEBEN.



BISTUM SPEYER

UNSERE KATHOLISCHEN ÖFFENTLICHEN BÜCHEREIEN

KÖB BREITENBACH

Öffnungszeiten:

Donnerstag

16.00 – 17.30 Uhr

Außerhalb der Öffnungszeiten
bitte anrufen!

Kontakt:

Tel: 06386/7798

oder

06386/ 9987447

KÖB BRÜCKEN

Öffnungszeiten:

Montag und Mittwoch

17.00 – 18.00 Uhr

Kontakt:

Tel: 06386/ 9999209

oder per Mail an:

[koeb.bruecken@bistum-speyer.de](mailto:kob.bruecken@bistum-speyer.de)

KÖB KÜBELBERG

Öffnungszeiten:

Dienstag

16.00 – 18.00 Uhr

Donnerstag

16.30 - 17.30 Uhr

Kontakt:

Tel: 06373/8290473

oder per WhatsApp an:

0160/5489127

Aktuelle Meldungen unter: www.bibkat.de/kob-kubelberg

UNSERE KATHOLISCHEN KINDERTAGESSTÄTTEN

KITA ST. LAURENTIUS BRÜCKEN

Steinstraße 13a

66904 Brücken

Tel: 06386/6405

kita.bruecken@bistum-speyer.de

KITA ST. VALENTIN KÜBELBERG

Elisabethenstraße 6a

66901 Schönenberg-Kübelberg

Tel: 06373/1740

kita.kuebelberg@bistum-speyer.de

PASTORALTEAM

Dekan Michael Kapolka
Leitender Pfarrer
Tel: 06373/3720 oder
0151-14879755
michael.kapolka@bistum-speyer.de

Pfarrer Dr. Robert Maszkowski
Kooperator
Tel: 06373/8960430
robert.maszkowski@bistum-speyer.de

Christine Pappon
Gemeindereferentin
Tel: 06373/8290422 oder
0151-14879828
christine.pappon@bistum-speyer.de

BANKVERBINDUNG

Pfarrei Hl. Christophorus
LIGA BANK SPEYER
IBAN:
DE82 7509 0300 0000 0635 41
BIC: GENODEF1M05

PFARRBÜRO

Kirchengasse 6
66901 Schönenberg-Kübelberg
Tel: 06373/3720
Fax: 06373/2669
pfarramt.schoenenberg-kuebelberg@bistum-speyer.de

PFARRSEKRETÄRINNEN

Barbara Adam
Petra Backes
Birgit Grimm

BÜROZEITEN:

Mo., Mi., Fr.: 9.00 – 12.00 Uhr
Di., Do.: 16.00 – 18.00 Uhr

HOMEPAGE

www.pfarrei-schoenenberg-kuebelberg.de

IMPRESSUM

Herausgeber:
Pfarrei Hl. Christophorus
Kirchengasse 6
66901 Schönenberg-Kübelberg
Druck: Gemeindebrief Druckerei
Bilder und Graphiken:
IMAGE online oder
Pfarrbriefservice.de